

MARCO  POLO



KAN ADA WEST

ROCKY MOUNTAINS
VANCOUVER

Reisen mit
**Insider
Tipps**

Die wichtigsten MARCO POLO Highlights!

Diese Highlights sind im Reiseatlas,
in der Faltkarte und auf dem
hinteren Umschlag eingezeichnet



8

1 STANLEY PARK
Glitzernde Buchten, Totempfähle und fabelhafte Blicke auf Skyline und Berge: Vancouvers Stadtpark der Luxusklasse lädt zu einer Fahrradtour ein → S. 36

2 UBC MUSEUM OF ANTHROPOLOGY
Totempfähle, kunstvoll geschnitzte Masken, alte Kanus und Decken aus Bergziegenwolle: Das Erbe der Ureinwohner wird in würdigem Rahmen präsentiert → S. 36

3 PACIFIC RIM NAT. PARK
Naturpark an der rauen Küste des Pazifik: Urwälder, von Treibholz übersäte Strände, Bären und Wale → S. 44

4 STUBBS ISLAND WHALE WATCHING
Während einer Bootstour die Schwertwale vor Vancouver Island beobachten → S. 47

5 INNER HARBOUR
Westkanadas schönste Kulisse aus Hafen und historischen Bauten finden Sie in Victoria → S. 48

6 HELMCKEN FALLS
Im Westen gibt es keine schöneren: grün umrankte Wasserfälle im Wells Gray Provincial Park → S. 63

7 FORT ST. JAMES
Früher der wichtigste Posten der Pelzhändler, heute ein Museumsdorf in der Yellowhead Region → S. 64

8 ICEFIELDS PARKWAY
Beten Sie um schönes Wetter für diese Fahrt auf der Traumstraße der Rocky Mountains → S. 69

9 LAKE LOUISE
Der Königssee Kanadas ist ein absolutes Muss – das wissen allerdings auch Tausende andere → S. 69

10 FAIRMONT JASPER PARK LODGE
Gepflegte Chalets am See, Golf und gutes Essen im Jasper National Park → S. 76

11 WATERTON SHORELINE CRUISES
Die Bootsfahrt im Waterton Lakes National Park eröffnet die schönsten Bergpanoramen → S. 79

12 RANCHMAN'S SALOON
Cowboys und -girls treffen sich in Calgary bei Steak, Bier und Billard → S. 87

13 ROYAL TYRRELL MUSEUM
Ein Abstecher in die Urzeit: Anschaulich wird die Welt der Dinosaurier in Drumheller präsentiert → S. 89, 125

14 DAWSON CITY
Das verwitterte Städtchen am Klondike war Schauplatz für den legendären Goldrausch von 1898 → S. 95

15 CALGARY STAMPEDE
Harte Männer, wilde Pferde: Zum größten Rodeo der Welt kommen die Proficowboys sogar aus Australien → S. 126



3

KANADA WEST

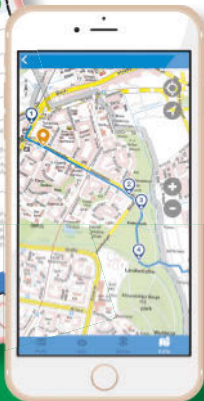
ROCKY MOUNTAINS
VANCOUVER



MARCO POLO AUTOR

Karl Teuschl

Bären und Wale sind seine Leidenschaft, aber auch die Weite in Kanada, jene wirklich großen Landflächen, in denen der Mensch noch keine Spuren hinterlassen hat. Der Autor und Filmemacher Karl Teuschl lebt als Nordamerika-Korrespondent von „GEO-Saison“ in Vancouver. Mehrmals im Jahr ist er im ganzen Land unterwegs, immer auf der Suche nach neuen und spannenden Themen – und er findet sie!



DIE TOUREN-APP

zu den Erlebnistouren zeigt, wo's langgeht:
inklusive Tourenverlauf und Offline-Karte



EVENTS & NEWS

Schnell die wichtigsten Infos auf dem Smartphone:
Events, News, neue Insider-Tipps und ggf. aktualisierte
Erlebnistouren als PDF zum Downloaden

HOLEN SIE MEHR AUS IHREM MARCO POLO RAUS!

SO EINFACH GEHT'S!



1

go.marcopolo.de/kanaw



2

downloaden und entdecken

GO!

OFFLINE!



- 6 INSIDER-TIPPS**
Von allen Insider-Tipps finden Sie hier die 15 besten
- 8 BEST OF ...**
 ● Tolle Orte zum Nulltarif
 ● Typisch Kanadas Westen
 ● Schön, auch wenn es regnet
 ● Entspannt zurücklehnen
- 12 AUFTAKT**
Entdecken Sie Kanadas Westen!
- 18 IM TREND**
Im Westen Kanadas gibt es viel Neues zu entdecken
- 20 FAKTEN, MENSCHEN & NEWS**
Hintergrundinformationen zu Kanada West
- 26 ESSEN & TRINKEN**
Das Wichtigste zu allen kulinarischen Themen
- 30 EINKAUFEN**
Shoppingspaß und Bummelfreuden



32 VANCOUVER

40 VANCOUVER ISLAND

- 41 Campbell River 42 Duncan
43 Nanaimo 44 Pacific Rim
46 Port Hardy 47 Victoria



50 BRITISH COLUMBIA

- 51 Cariboo 53 Dawson Creek
54 Glacier 55 HAIDA GWAII
(Queen Charlotte Islands)
56 Kamloops 58 Okanagan
Valley 60 Revelstoke 61 Sun-
shine Coast 62 Wells Gray
63 Whistler 64 Yellowhead

SYMBOLE

- INSIDER-TIPP** Insider-Tipp
- ★ Highlight
- ● ● Best of ...
- 🌅 Schöne Aussicht
- 🌱 Grün & fair: für ökologische oder faire Aspekte
- (*) Kostenpflichtige Telefonnummer

PREISKATEGORIEN HOTELS

- €€€ über 160 Euro
- €€ 90–160 Euro
- € unter 90 Euro

Die Preise gelten pro Doppelzimmer ohne Frühstück. Einzelzimmer sind selten günstiger

PREISKATEGORIEN RESTAURANTS

- €€€ über 25 Euro
- €€ 15–25 Euro
- € unter 15 Euro

Die Preise gelten für ein Hauptgericht am Abend inkl. Steuern. Mittags ist es ca. 40–50 Prozent günstiger

- 66 ROCKY MOUNTAINS**
 67 Banff 73 Crowsnest Pass
 74 Jasper 77 Kananaskis
 Country 78 Kimberley
 79 Waterton Lakes 80 Yoho

- 82 ALBERTA**
 83 Calgary 89 Edmonton
 91 Fort MacLeod 92 Fort
 McMurray 92 Lethbridge
 92 Medicine Hat



- 94 NORTERRITORIEN**
 95 Dawson City 97 Haines
 Junction 98 Inuvik 98 Watson
 Lake 99 Whitehorse
 100 Yellowknife

- 102 ERLEBNISTOUREN**
 102 Der Westen Kanadas
 perfekt im Überblick 107 Der
 Süden: Wälder und stille Seen
 → S. 25
 Spezialitäten → S. 28
 Virtuell auf den Klettersteig
 → S. 70
 Speisen wie die Trapper?
 → S. 77
 Achtung: Bär voraus!
 → S. 80
 Lesehunger & Augenfutter
 → S. 132

- 118 SPORT & WELLNESS**
 Aktivitäten und Verwöhnpro-
 gramme zu jeder Jahreszeit

- 122 MIT KINDERN
 UNTERWEGS**
 Die besten Ideen für Kinder

- 126 EVENTS, FESTE & MEHR**
 Alle Termine auf einen Blick

- 128 LINKS, BLOGS, APPS &
 CO.**

- 130 PRAKTISCHE HINWEISE**

- 136 SPRACHFÜHRER**

- 140 REISEATLAS**



- 154 REGISTER & IMPRESSUM**

- 156 BLOSS NICHT!**

GUT ZU WISSEN

Geschichtstabelle → S. 14
 Erfinderische Kanadier
 → S. 25
 Spezialitäten → S. 28
 Virtuell auf den Klettersteig
 → S. 70
 Speisen wie die Trapper?
 → S. 77
 Achtung: Bär voraus!
 → S. 80
 Lesehunger & Augenfutter
 → S. 132

KARTEN IM BAND

(142 A1) Seitenzahlen
 und Koordinaten verweisen
 auf den Reiseatlas
 Es sind auch die Objekte mit
 Koordinaten versehen, die
 nicht im Reiseatlas stehen
 (U A1) Koordinaten für die
 Karte von Vancouver im
 hinteren Umschlag
 Karte von Calgary → S. 86

(A-B 2-3) verweist
 auf die herausnehmbare
 Faltkarte
 (a-b 2-3) verweist auf
 die Zusatzkarte auf der
 Faltkarte

UMSCHLAG VORN:
 Die wichtigsten Highlights

UMSCHLAG HINTEN:
 Karte von Vancouver



Die besten MARCO POLO Insider-Tipps

Von allen Insider-Tipps finden
Sie hier die 15 besten

INSIDER TIPP Mit Kamera auf

Bärenjagd

In den Meeresbuchten um *Tofino* herum können Sie mit etwas Glück Schwarzbären oft ganz nah vom Boot aus beobachten. Im Sommer lehren die Bärenmütter hier ihren Jungen das Muschelknacken
→ S. 44

INSIDER TIPP Seestern ahoi!

Scheinbar schwerelos gleitende Quallen, farbenfrohe Seeanemonen, Riesenkraken und viel anderes Meeresgetier bewohnen das *Shaw Centre for the Salish Sea* (Foto o.) nördlich von Victoria – aber nur auf Zeit, dann dürfen sie wieder zurück ins Meer → S. 49

INSIDER TIPP Kleinstadt wie aus dem Bilderbuch

Der historische Handelsposten *Fort Langley* war schon oft Kulisse für Hollywoodfilme – mit etwas Glück läuft Ihnen auch heute dort ein Star bei Dreharbeiten über den Weg → S. 39

INSIDER TIPP Stippvisite in die kulinarische Welt Asiens

Seltsame Gewürze, Durianfrüchte, krabbelnde Krebse und Entenfüße: Der *T & T Supermarket* am Rand der Chinatown in Vancouver bietet alle Gourmetschätze Asiens
→ S. 35

INSIDER TIPP Ein ganzer Fluss voller Lachse

Anfang Oktober schwärmen Hunderttausende knallrote Lachse in den *Adams River* → S. 56

INSIDER TIPP Blockhütten am See

Dicke Balken, rotes Dach: Die *Clearwater Lake Lodge* am Hwy. 20 erfüllt alle Träume vom Wildnisleben → S. 53

INSIDER TIPP Heiße Quellen in der Wildnis

Hier finden Sie pure Entspannung nach langen Wanderungen: im Quellbecken in den *Nakusp Hot Springs*, wunderbar abgelegt im Wald → S. 61

INSIDER TIPP Verrückte Kanadier

Ein Wettrennen mit Klohäuschen? Den Goldgräbern in Dawson City ist beim *Klondike International Outhouse Race* nichts zu „crazy“
→ S. 127

INSIDER TIPP Guter Wein, schöner Blick

Die *Quails' Gate Estate Winery* bei Kelowna lockt zum perfekten Gourmetlunch im Weingebiet
→ S. 59

INSIDER TIPP Paddeln wie früher die Pioniere

Eine mehrtägige Kanutour auf den großen Seen des *Wells Gray Provincial Park* öffnet die Augen und das Herz – und beschert Schwielen an den Händen → S. 63

INSIDER TIPP Original-Cowboystiefel

Hier ist es garantiert nicht immer der gleiche Stiefel: Im Laden von *Alberta Boot* in Calgary haben Sie die Qual der Wahl – es gibt 12 000 Paar Boots → S. 86

INSIDER TIPP Eine Nacht im Freudenhaus

Das *Bombay Peggy's* war in Dawson City (Foto u.) früher tatsächlich ein Bordell – heute ist es ein B & B mit guter Kneipe → S. 96

INSIDER TIPP Wanderung mit Panorama

Bei gutem Wetter hat man von der *Parker Ridge* den schönsten Blick über die Rockies und die mächtigen Gletscher, die von hier in drei Meere fließen → S. 105

INSIDER TIPP Knuffige Pionierlodge

In der wie zu Trapperzeiten eingerichteten *Num-Ti-Jah Lodge* im Banff National Park fühlen Sie sich in den Wilden Westen versetzt → S. 70

INSIDER TIPP Abenteuerliche Klettertour

Man fühlt sich wie ein Höhlenforscher: Die *Horne Lake Caves* auf Vancouver Island sind noch ganz ursprünglich → S. 123



BEST OF ...

TOLLE ORTE ZUM NULLTARIF

Neues entdecken und den Geldbeutel schonen

SPAREN

● **Lachse gucken in Vancouver**

Anstatt in ein Aquarium zu gehen, können Sie in der *Capilano Salmon Hatchery* im Sommer die echten, wilden Lachse ganz nah und kostenlos beobachten. Große Unterwasserfenster zeigen, wie die Fische gegen die Strömung kämpfen → **S. 34**

● **Goldgräber-Feeling pur**

Wäre *Dawson City* umzäunt, würde es als Museumsdorf gelten. Aber die original erhaltene Stadt des Goldrauschs von 1898 ist quicklebendig und bietet ganz ohne Eintrittsgebühr wunderbare Fotomotive und viel Pionierflair (Foto) → **S. 95**

● **Sonnige Berge, schwindelnde Höhen**

Nationalparks kosten Eintritt, Provinzparks in Alberta wie *Kananaskis Country* aber sind frei. Die Bergwelt der Rocky Mountains hier ist ebenso schön wie in Banff – aber viel sonniger, weil an der Ostflanke der Berge → **S. 77**

● **Der Sound der Berge**

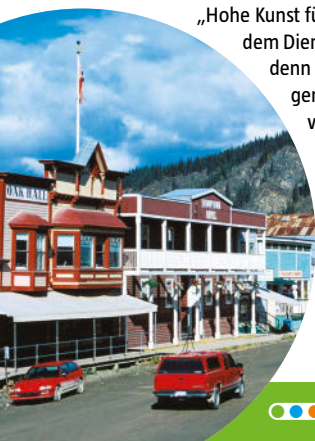
Jazz, Klassik, Tanz und sogar Opern sind – gratis oder für kleines Geld – den ganzen Sommer über im renommierten *Banff Centre* zu erleben. Und das vor der großartigen Bergkulisse des Banff National Park → **S. 89**

● **Kunstgenuss für lau**

„Hohe Kunst für alle“ ist das Motto der *Vancouver Art Gallery* an jedem Dienstagabend. Dann kommen Sie umsonst ins Museum, denn nur wer will, gibt eine Spende. Sehr sehenswert: die gemalten Impressionen wilder Westküstenpanoramen von Emily Carr → **S. 38**

● **Klippenwandern**

Angelegte und befestigte Wanderwege finden sich wenige an der Westküste – und wenn, dann kosten sie Geld wie im Pacific Rim National Park. Gratis und wirklich atemberaubend ist der *Wild Pacific Trail* gleich nebenan in Ucluelet. Beginnen Sie mit dem Lighthouse Loop! → **S. 44**



TYPISCH KANADAS WESTEN

Das erleben Sie nur hier

● **Mit Holzfällern feiern**

Kanadischer geht's kaum: Beim *Salmon Festival* in Campbell River auf Vancouver Island werden die Lachse und Holzfäller gefeiert – mit Axtwerfen und dem Zerhacken dicker Stämme → [S. 127](#)

● **Zum Eismeer fahren**

Zwei Tage dauert die Reise auf der nördlichsten Straße Kanadas: Die 700 km lange Wildnispiste des *Dempster Highway* führt von Dawson City bis über den Polarkreis bis ans Polarmeer → [S. 97](#)

● **Orcawale beobachten**

Es gilt die strikte Regel, dass man nicht näher als 100 m an die eleganten Wale heranfahren darf. Aber oft genug kommen die neugierigen Tiere bei Touren mit *Eagle Wing Tours* bei Victoria von selbst zu den Booten, fressen und spielen ringsum → [S. 48](#)

● **Räucherlachs schlemmen in Vancouver**

Im *Public Market* auf Granville Island in Vancouver liegen die kulinarischen Schätze Westkanadas aus: Himbeeren, Ziegenkäse, Austern, Heilbutt – und der beste Räucherlachs der Welt. Probieren Sie mal Indian Candy → [S. 35](#)

● **Trapper spielen**

Wie wäre es mit einer Nacht als Trapper? Zwischen hölzernen Palisaden und Biberfellen fühlen Sie sich im *Fort St. James*, tief in der Wildnis von British Columbia, ganz authentisch in die Zeit der Pelzhändler versetzt → [S. 64](#)

● **Radtour um den Stanley Park**

An einem sonnigen Nachmittag gibt es in Vancouver kein schöneres Ziel: Gut 10 km lang ist der *Stanley Park Drive*. Immer am Wasser, immer mit tollen Ausblicken auf die Stadt, die Berge, die Fjorde. Und sogar mit kleinen Stränden am Weg → [S. 36](#)

● **Seeblick in den Rocky Mountains**

Die Aussicht vom *Bow Pass* auf den Peyto Lake wird Sie umwerfen. Manchmal macht das auch der Wind hier oben auf gut 2000 m, sonst ist es die leuchtend grüne Farbe des Gletschersees. Eindrucksvoller geht's nicht in den Rockies (Foto) → [S. 69](#)

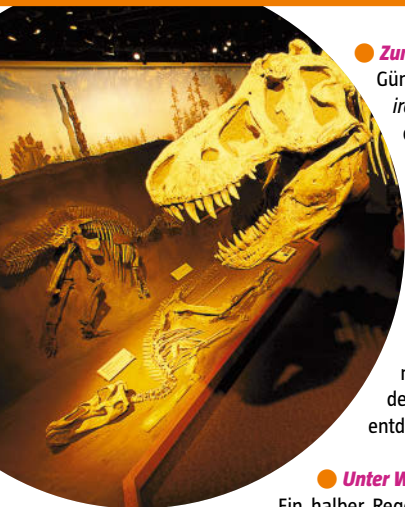


TYPISCH

BEST OF ...

SCHÖN, AUCH WENN ES REGNET

Aktivitäten, die Laune machen



● **Zum Outlet-Shopping nach Calgary**

Günstig und trocken ist das Shoppen in *Cross-iron Mills* bei Calgary, der größten überdachten Discount-Mall Kanadas. Gut 200 Läden bieten von Stiletto bis zum Stetsonhut alles nur Mögliche an → **S. 87**

● **In Drumheller Dinos besuchen**

Bei Gewittern schüttet es in der Prärie Albertas ganz gewaltig. Dann ist das *Royal Tyrrell Museum* in Drumheller ein interessanter Zufluchtsort (Foto). Der Bonus: Wenn es regnet, werden ringsum in den Badlands Fossilien freigelegt. Vielleicht entdecken Sie ja eine neue Dino-Art? → **S. 89**

● **Unter Wasser im Vancouver Aquarium**

Ein halber Regentag lässt sich in Vancouver schön im großen, gut gestalteten *Vancouver Aquarium* verbringen, wo Sie Seeotter und Pelzrobben beobachten können → **S. 36**

● **Bei Regen in den Regenwald**

An der Westküste von Vancouver Island gedeiht echter Regenwald. Besonders schön zu erleben im *Pacific Rim National Park*. Klar, dass es hier öfters regnet. Wale und Bären lassen sich davon nicht stören – und Sie hoffentlich auch nicht → **S. 44**

● **Fähre fahren entlang der Westküste**

Dunkle Nadelwälder, blaue Fjorde, springende Orcawale: Auf der Fahrt durch die *Inside Passage* können Sie im Trockenen sitzen und die mystisch-neblige Fjordwelt an sich vorbeiziehen lassen → **S. 46**

● **Kummer ertränken im Ranchman's Saloon**

Bei Bier, leckeren Rippchen und Country-Songs verschwindet jede Schlechtwetterlaune. Ideal dafür ist der *Ranchman's Saloon* in Calgary. Bei Regen ist auch die Chance größer, hier echte Cowboys zu treffen – dann haben sie früher Feierabend → **S. 87**

REGEN

ENTSPANNT ZURÜCKLEHNEN

Durchatmen, genießen und verwöhnen lassen

ENTSPANNT

● **Mit dem Schiff in die Rockies**

Warum wandern, wenn der Ausblick vom Wasser noch schöner ist? Die halbtägige *Waterton Shoreline Cruise* mit einem historischen Schiffchen zeigt die südlichen Rockies in Kanada von ihrer besten Seite – Sie kommen sogar zu einer Stippvisite über die Grenze in die USA → S. 79

● **Zum Spa auf die Ranch**

Nach dem Ausritt eine Massage – das klingt doch nicht schlecht. Die *Echo Valley Ranch* im Landesinneren von B. C. bietet sogar ein echtes Thai-Spa mit Massagen, Kräuterbädern und Yogastunden. Sehenswert: das original thailändische Badehaus → S. 57

● **Wein trinken im Okanagan-Tal**

Die sonnigen Hänge an den lang gestreckten Seen des Okanagan Valley gelten als die besten Weinlagen Kanadas. Das sollten Sie überprüfen. Zum Beispiel mit einer Verkostung auf der Terrasse der *Mission Hill Winery* bei Kelowna → S. 58

● **In Thermalquellen chillen**

Nichts Schöneres, als an einem feuchten, kühlen Tag im heißen Wasser zu sitzen. Ideal dafür sind die Thermalquellen bei *Radium Hot Springs*, aber auch in anderen Orten der Rockies locken solche Quellen. Jeder wanderbedingte Muskelkater verschwindet hier schnell (Foto) → S. 73

● **Eintauchen in Kristallwelten**

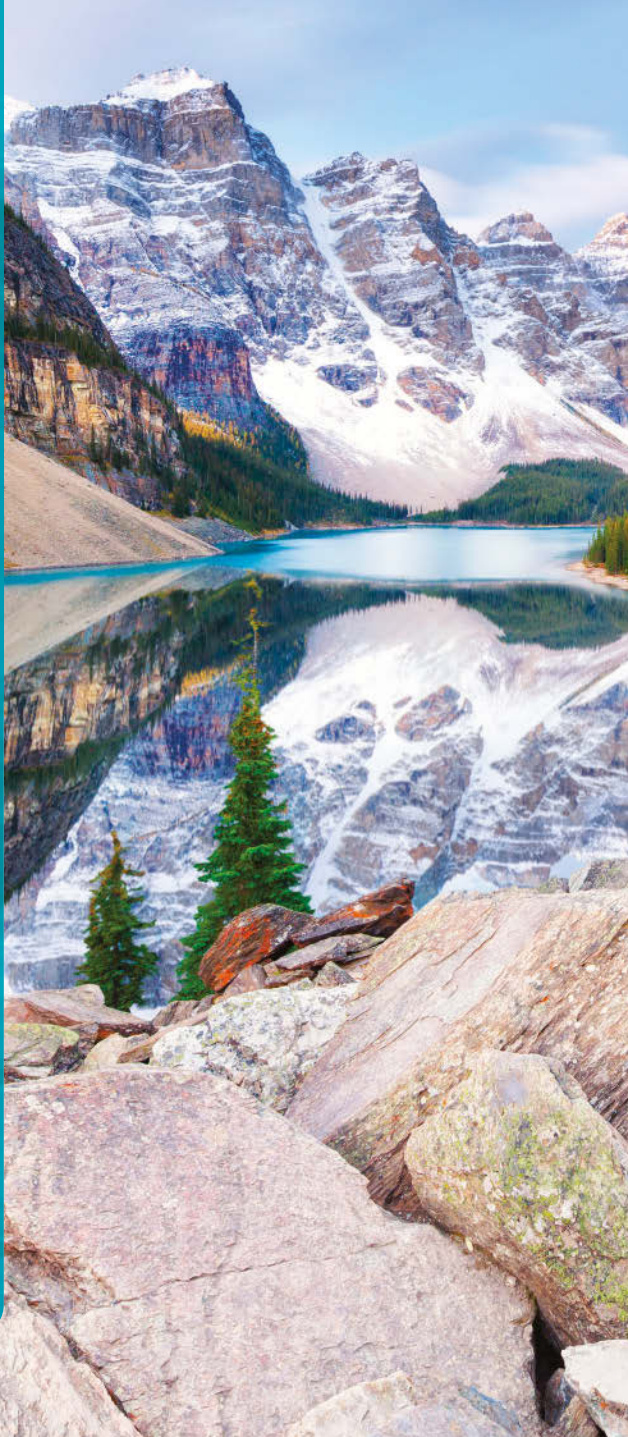
Eine Kältesauna? Richtig gelesen, bei minus 120 Grad (ganz kurz nur) wird die Haut nämlich besonders stimuliert. Das Spa des *Sparkling Hill Resorts* bei Vernon bietet dazu ein einzigartiges Kristalldekor aus 3,5 Mio. Swarovski-Kristallen → S. 60

● **Auf dem Yukon in die Wildnis**

Auch eine Art der Entspannung, und keine schlechte: mit einem Kanu auf dem Yukon River von Whitehorse bis nach Dawson City ganz gemächlich durch die Wildnis driften. Ausrüstung und Mietkanus bei *Kanoe People* in Whitehorse → S. 99



AUFTAKT





ENTDECKEN SIE KANADAS WESTEN!

In einer immer enger werdenden Welt besitzt Kanada zwei große Vorzüge: viel Platz und viel wilde Natur. Tatsächlich ist es für Outdoorfans nicht schwer, hier Träume zu erleben, eine Bärenfamilie am Ufer eines Fjords zu beobachten, die Stille am weiten Yukon River zu genießen, bei Cowboys in der Weite der Prärie zu campieren oder beim Rafting einen wilden Fluss zu reiten.

Irgendwie glaubt man, dieses Kanada zu kennen. Es liegt auf demselben Breitengrad wie Mitteleuropa, das Klima unterscheidet sich nicht besonders von dem bei uns zu Hause, die Berge ähneln ein wenig den Alpen, die Küsten denen in Norwegen. Irgendwie. Und doch ist Westkanada ganz anders – gewaltiger, eindrucksvoller, einsamer. Es fehlen die Menschen, es fehlen die lauten Autobahnen und die zersiedelte, in kleine Parzellen und Felder untergliederte Landschaft.

Unendliche Weite regiert, und fast jede Wanderung auf einen Berggipfel wird mit einem Panorama über eine Landschaft ohne Straßen oder Häuser belohnt. Hier ist die Natur noch weitgehend ursprünglich. So, wie wohl unser heute dicht besiedeltes Europa früher einmal war. Als Erstes gilt es, sich an die Dimensionen Kanadas zu



Die Skyline des weltstädtischen Calgary, gespiegelt in der Fassade des neuen Bow Towers

gewöhnen. Eine Fahrt zum nächsten, 50 km entfernten Laden ist nicht der Rede wert. Der Westen Kanadas, die Provinzen Alberta und British Columbia, das Yukon Territory und die Northwest Territories, umfasst **gut 3 Mio. km²**. Allein in die Provinz British Columbia, die nur 4,6 Mio. Einwohner hat, würde Deutschland fast dreimal hineinpassen.

Fjordreiche Küste und gletschergekrönte Berge

Besonders für eine erste Reise nach Kanada ist der Westen mit seinen vielfältigen Landschaften ideal. An der **fjordreichen Pazifikküste** steigen die gletschergekrönten Coast Mountains mit ihren uralten, geheimnisvollen Regenwäldern aus dem dunklen Wasser, der Heimat von Walen und Königslachsen. Dahinter, im Schatten der Berge, erstrecken sich sonnige, wald- und seenreiche, immer wieder von Bergketten unterbrochene Hochplateaus bis zu den **Rocky Mountains**. Das Felsengebirge birgt die schönsten

Um 35 000 v. Chr.

Paläoindianische Jäger-völker wandern über die Beringstraße nach Nordamerika ein

1535/1536

Der Franzose Jacques Cartier entdeckt den St.-Lawrence-Strom und verwendet den Namen Kanada

1670

Gründung der Hudson's Bay Company, die vom englischen König das Land westlich der Hudson Bay erhält

1763

Neufrankreich wird britische Kronkolonie; Pelzhändler erschließen den Westen



Nationalparks des Lands – Banff und Jasper –, verbunden durch den Icefields Parkway, eine spektakuläre Panoramastraße. Noch weiter östlich, *jenseits der Rockies*, liegt das Ranchland Albertas, wo vor 60 Mio. Jahren Dinosaurier lebten,

Die zweitgrößten Ölreserven der Welt

wie die *reichen Fossilienfunde* am Red Deer River belegen. Heute weiden hier große Rinderherden – in skurril anzusehender Koexistenz mit Ölpumpen, die das schwarze Gold Albertas fördern. Mit den riesigen Vorkommen von Teersanden um Fort McMurray im Norden Albertas besitzt Kanada sogar nach Saudi-Arabien die *zweitgrößten Ölreserven der Welt*. Dort

und auf den *großen Weizenfeldern* im Süden der Region wird deutlich, dass hier die Wirtschaft bis heute stark von der Landwirtschaft und den reichlich vorhandenen Rohstoffen abhängt. Die Nachfrage nach Rohstoffen ließ die Westprovinzen Kanadas in den letzten Jahrzehnten boomen, doch neuerdings bremsen der niedrige Ölpreis und der wachsende Widerstand in der Bevölkerung gegen Pipelines die Energiewirtschaft.

Im weiten Norden schließlich dehnen sich die spärlich begrünten Bergzüge und Hochtäler des *Yukon und der Northwest Territories* aus, vor gut 100 Jahren Schauplätze des *größten Goldrauschs der Geschichte* – und seither wieder vergessen. Ähnlich vielfältig wie die Landschaftsformen sind auch die *klimatischen Gegensätze*: An der Pazifikküste herrscht feuchtes, mildes Meeresklima, im Binnenland Kanadas dagegen erleben Sie Kontinentalklima mit heißen Sommern und bitterkalten Wintern. Hoch im arktischen Norden dauert der Sommer kaum zwei Monate, während im Süden, auf dem gleichen Breitengrad wie Franken, im Okanagan Valley von British Columbia

1778

Der britische Entdecker James Cook erkundet die Pazifikküste

1792/93

Alexander Mackenzie durchquert den Kontinent bis zum Pazifik

1821

Die Hudson Bay Company schluckt die rivalisierende Northwest Company und wird zur größten Handelsgesellschaft von ganz Kanada

1867

Die Geburt Kanadas: Im British North America Act werden die Kolonien Ontario, Québec, Nova Scotia und New Brunswick zur *Dominion of Canada* erklärt